



Niederschrift

**über die Sitzung
des Sozialausschusses
am 16.08.2012**

Anwesend

- Vorsitz

Kurt Merkator

- Mitglieder

Kerstin Bub Urkundsperson
Kerstin Diefenbach
Christine Diehl
Gabi Göbig-Fricke
Klaus Hafner
Lore Hartmann
Kai Hofmann
Walter Konrad
Martina Kracht
Sylvia Köbler-Gross
Karsten Lange
Gerald Rehm in Vertretung für Guido Ewald
Werner Rövekamp
Wolfgang Schnörr
Claudia Siebner Urkundsperson
Georg Steitz
Klaus Trautmann
Christian Viering

- Schriftführung

Maria Barca

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Astrid Becker
Marita Boos-Waidosch
Alexander Bratz
Guido Ewald
Peimaneh Nemazi-Lofink

Tagesordnung

a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 2 bis 5

b) öffentlich

2. Bedarfslagen von Menschen mit Behinderung
3. Sachstandsbericht - Bildungs- und Teilhabepaket
4. Mitteilungen

Im Anschluss tagt der Sozialausschuss als Ausschuss für die Bürgerlichen Hospizien und Mainzer Stiftungen:

5. Errichtung der gemeinnützigen - kulturellen "Senta und Berthold Schmidt-Stiftung"

Herr Merkator eröffnet um 17:45 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 2 **Bedarflagen von Menschen mit Behinderung** **Vorlage: 0844/2012**

Der Abschlussbericht zur wissenschaftlichen Auswertung der individuellen Hilfeplanung in Rheinland-Pfalz des Instituts für Erziehungswissenschaft der Johannes Gutenberg Universität wird vorgelegt.

Ausschussmitglieder und Verwaltung sind überrascht über die mannigfaltigen Probleme, die in diesem Abschlussbericht aufgezeigt werden. Gleichzeitig sei es ein sehr lebensnah verfasster Bericht. Man ist sich einig, dass der Bericht ein ernst zu nehmender Handlungsauftrag sei. Die Verwaltung selbst müsse einige Verfahren noch einmal beleuchten und reflektieren. So seien z.B. die Teilhabepäne entwicklungsbedürftig.

Es wird vorgeschlagen, zu einer der nächsten Sitzungen des Sozialausschusses die Geschäftsführung der Werkstätten für behinderte Menschen einzuladen.

Der Sozialausschuss nimmt den Abschlussbericht zur Kenntnis.

Punkt 3 **Sachstandsbericht zu Antrag 0716/2011/2 SPD, FDP und Bündnis** **90/Die Grünen, sowie Ergänzungsantrag 0716/2011/3 CDU** **hier: Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets für Kinder und** **Jugendliche durch die Stadt Mainz** **Vorlage: 0769/2012**

Vorgelegt wird der Sachstandesbericht zum Antrag 0716/2011/2 SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen, sowie zum Ergänzungsantrag 0716/2011/3 CDU.

Herr Hofmann, bittet um aktuelle Zahlen aus den Bereichen Lernförderung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben. Herr Amtsleiter Hensel sagt zu die Zahlen nachzureichen. Er ergänzt, dass zum Ende des Jahres 2012 eine kritische Betrachtung der Umsetzung und des Verfahrens mit allen beteiligten Verwaltungsstellen geplant sei. Im Anschluss daran erfolge ein Bericht im Sozialausschuss.

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Die Anträge sind damit erledigt.

Punkt 4 **Mitteilungen**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Im Anschluss tagt der Sozialausschuss als Ausschuss für die Bürgerlichen Hospizien und Mainzer Stiftungen:

**Punkt 5 Errichtung der gemeinnützigen - kulturellen "Senta und Berthold Schmidt-Stiftung"
hier: Satzungsentwurf vom 17.11.2011
Vorlage: 1092/2012**

Vorgelegt wird der Satzungs-Entwurf der „Senta und Berthold Schmidt-Stiftung“.

Herr Hofmann schlägt vor, den Stiftungszweck mittelfristig für freie Kulturarbeit zu binden. So könnten beispielsweise 5.000 bis 6.000 € im Jahr mittels Projektausschreibung vergeben werden.

Herr Beigeordneter Merkator sagt zu, diese Anregungen mitzunehmen. Die Entscheidung über diesen Vorschlag müsse jedoch nach der grundsätzlichen Beschlussfassung der Satzung im Stadtrat vom Kulturausschuss beschlossen werden.

Die beiliegende Satzung der „Senta und Berthold Schmidt-Stiftung“ wird beschlossen. Nach Veröffentlichung der Satzung ist die Stiftung damit errichtet.

Ende der Sitzung: 18:15 Uhr

gez.
.....
Kurt Merkator
Beigeordneter

gez.
.....
Maria Barca
Schrifführung

gez.
.....
Kerstin Bub
Urkundsperson

gez.
.....
Claudia Siebner
Urkundsperson